



Gefördert durch:



## PRESSEMITTEILUNG

Mittweida, 26.08.2020

### **Kreative Köpfe vereinfachen Verwaltungsprozesse**

Ralf Schreiber, Oberbürgermeister der Stadt Mittweida, lud am 25. August 2020 zu einem Workshop im großen Ratssaal ein. Hintergrund ist der Innovationswettbewerb „Schaufenster Sichere Digitale Identitäten“ des BMWi, bei welchem Ansätze gesucht werden, wie diese digitalen IDs sicher genutzt werden können.

Im Workshop ging es um kommunale Anwendungsfälle, die man mit einer digitalen ID verbessern kann. Diskutiert wurde unter anderem über ein Online-Bürgerportal, über das Verwaltungsleistungen umgesetzt werden können. Die Bürger sollen bequem von zu Hause aus agieren können – sei es die Ummeldung des Autos, der Antrag auf einen Kita-Platz oder eine Veränderungsmitteilung.

Mit der Sicherheit und einfachen Umsetzbarkeit digitaler Identitäten beschäftigt sich das vom BMWi geförderte Konsortium ID-Ideal unter der Leitung der Hochschule Mittweida. Dies nahm Oberbürgermeister Schreiber zum Anlass, um zahlreiche Interessenten einzuladen. Gut 30 Teilnehmer konnte er für den Workshop im Rathaus gewinnen. Neben größeren Firmen aus der Region waren auch Jörg Röglin, Oberbürgermeister von Wurzen, und Vertreter aus Dresden und Leipzig in Mittweida.

Michael Kubach von der Beratungsraum GmbH in Leipzig moderierte die Veranstaltung. Er selbst zeigte sich begeistert: „Ich führe seit zehn Jahren solche Workshops durch. Dieser war der bisher kreativste und ergebnisreichste zum Thema kommunale Dienstleistungen.“

Dieser Workshop war ein wichtiger Beitrag zu einer Neustrukturierung der Verwaltung im Online-Bereich.

Pressekontakt:

Peter Müller  
Blockchain-Schaufensterregion Mittweida  
MWE GmbH  
Leipziger Straße 27  
09648 Mittweida

E-Mail: [mueller@tpm-mw.de](mailto:mueller@tpm-mw.de)